

Florette

Die «Florette» wurde 1921 in der italienischen Werft der Familie Picciotti gebaut. Sie wurde vor allem zum Transport von Marmorblöcken im Mittelmeerraum eingesetzt. Nach dem 2. Weltkrieg wurde sie - inzwischen mit einem Motor zur Unterstützung ausgestattet - zuerst zur Versorgung von Malta mit Lebensmitteln und Kriegsmaterial eingesetzt und später wieder für den Transport von Marmor. 1967 setzte sich der Kapitän und Eigner zur Ruhe. Nach dem Verkauf wurde sie aufwändig renoviert und für Segeltörns im Mittelmeer eingesetzt. 1982 ging sie schliesslich in den Besitz der aktuellen Familie über und bot Reisen primär im Mittelmeer an. In den letzten Jahren kamen aber immer mehr auch Reisen nach Übersee dazu.

AUF EINEN BLICK

Florette

Passagiere max.: 28
Anzahl Crew: 7

Anzahl Kabinen: 9

Die Bordsprache ist Englisch/Deutsch. Hand- und Badetücher müssen mitgebracht werden. Einzelreisende können ohne Zuschlag eine Koje in einer Mehrbettkabine buchen (geschlechtergetrennt)

Baujahr: 1921
Letzte Renovation: 2022

Länge: 40 m, Breite: 7 m

Bugstärke: III

Stabilisatoren: Nein

SHIP'N'TRAIN TRAVEL

Kabinen



Stockwerkkabinen

Alle Kabinen befinden sich auf dem Unterdeck und verfügen über Stockwerkbetten, einem Lavabo, einem kleinen Tischchen und Schrank ausgestattet. Alle Kabinen verfügen über eine Decksluke für Tageslicht und Frischluft. Mehrere Dusche/WCs stehen auf dem Unterdeck für die Gäste zur Verfügung.

Öffentliche Räume

Im Unterdeck befindet sich ein gemütlicher Aufenthaltsraum mit Bar, der auch als Speiseraum dient. Bei schönem Wetter hält man sich aber natürlich an Deck auf.






Bemerkungen

Die Bordsprache ist Englisch/Deutsch. Hand- und Badetücher müssen mitgebracht werden. Einzelreisende können ohne Zuschlag eine Koje in einer Mehrbettkabine buchen (geschlechtergetrennt)